

Beratungsunterlage

öffentlich	Gemeinderat	17.10.2023	Beratung und Beschlussfassung
------------	-------------	------------	-------------------------------

Sanierung Bestandsgebäude Jakob-Gretser Schule - Vergabepaket 10 und 11

Frühere Beratungen

29.09.2020	GR	Beschluss zum Bau einer Einfeldsporthalle + Neubau von 2 Fachklassen & Technikzentrale. Beantragung von Fördermitteln für die Sanierung des Bestandsgebäudes der Jakob-Gretser-Schule. Beschluss zum Standort 3. Schulstandort.
27.07.2021	GR	Bauabschnitt 01 + Vergabepaket 01
28.09.2021	GR	Bauabschnitt 01 + Vergabepaket 02/03
15.12.2021	GR	Bauabschnitt 01 + Vergabepaket 04
10.05.2022	GR	Vergabepaket 05 Teil 1
28.06.2022	GR	Vergabepaket 05 Teil 2
02.08.2022	GR	Vergabepaket 06
07.03.2023	GR	Vergabepaket 07
18.04.2023	GR	Ergänzung zum Vergabepaket 07
23.05.2023	GR	Vergabepaket 08
18.07.2023	GR	Vergabepaket IT Technik
18.07.2023	GR	Zusätzliche Maßnahmen

Ausgangslage

Nach dem die Sanierung an der Jakob-Gretser-Schule die Bauabschnitte 0 und 1 abgeschlossen sind, wird im zweiten Bauabschnitt die Ebenen -1,0 und 1 saniert. Dies umfasst in den ersten Schritten der Umbau und Ausbau der neuen Verwaltung im 20er Jahrebau.

Das heißt die Verwaltung zieht vom Fächerbau in den 20er Jahrebau um. Dadurch können die ehemaligen Verwaltungsräumlichkeiten sich als Technikbereich ELA und Kopierraum wiederfinden. Des Weiteren werden die Lernbereiche in den verschiedenen Ebenen hergestellt sowie die neue Jungen-Umkleide.

Auch die Klassenzimmer im 20er und 60er Jahrebau, werden sukzessiv mit der neuen Medienausstattung bestückt.

Des Weiteren werden brandschutztechnischen Ertüchtigungen in den Flurbereichen und teilweise Lernbereichen vorgenommen. Dies umfasst das Bekleiden von statisch relevanten Stahlträgern.

Im zweiten Bauabschnitt liegt der Fokus auf den Rückbau des zukünftigen Bewegungsraums (ehemalige Turnhalle), sowie der Wiederaufbau durch eine Prallwandkonstruktion und das verschließen durch mobile Trennwände, der Bühne.

Am Ende vom Bauabschnitt zwei, soll der Eingangsbereich Instandgesetzt werden, durch neue Türelemente ausgestattet werden.

Sachverhalt

In der Gemeinderatssitzung am 17. Oktober 2023 soll das Vergabepaket 10 mit folgenden Gewerken: Gerüstbauarbeiten, Abbruch – Fassade Bewegungsraum, Verputzarbeiten, Fliesenarbeiten, Türen und Zargen, Brandschutz- / Rauchschutzvorhang, Sonnenschutzarbeiten, Verglasungsarbeiten Alu und Trockenbauarbeiten vergeben werden. Des Weiteren soll das Vergabepaket 11 mit folgenden Gewerken: Schreinerarbeiten – feste Möblierung und Bodenbelagsarbeiten vergeben werden.

1. Gerüstbauarbeiten	12.301,63 €
2. Verputzarbeiten	35.649,35 €
3. Türen und Zargen	42.535,49 €
4. Brandschutz / Rauchschutzvorhang	26.014,95 €
5. Sonnenschutzarbeiten	22.749,23 €
6. Verglasungsarbeiten Alu	159.212,48 €

7. Trockenbauarbeiten	158.436,01 €
8. Abbrucharbeiten Fassade Bewegungsraum	5.295,50 €
9. Fliesenarbeiten	14.569,53 €
10. Schreinerarbeiten – feste Möblierung	461.380,85 €
11. Bodenbelagsarbeiten	68.657,65 €

Die Prüfung und Wertung der Angebote nach § 16 VOB/A für die nachfolgenden Leistungen der verschiedenen Gewerke aus dem Vergabepaket 8 ergab folgendes Ergebnis:

Gewerk: Gerüstbauarbeiten

Die Gerüstarbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Die Anzahl der zur Angebotsabgabe aufgeforderten Unternehmen beträgt 9. Die Submission fand am 21.09.2023 um 15:30 Uhr in der Schlossscheuer des Interimsrathauses, Schlossweg 6-8 der Stadt Markdorf statt. Bei der Submission haben 3 Bieter ein Angebot abgegeben.

Wertungsstufe I: Formale Prüfung ergab, dass kein Bieter ausgeschlossen werden musste.

Wertungsstufe II: Eignung der Bieter ergab, dass die Bieter ausreichende Referenzen vorlegten bzw. in der Präqualifikationsliste geführt sind.

Wertungsstufe III: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung.

Die Prüfung der Hauptangebote wurde von mmp Architekturbüro rechnerisch geprüft, im Preisspiegel erfasst und ergab folgende Bieterreihenfolge:

Geprüfte Angebotssumme incl. Nachlässe (Brutto):

Kostenberechnung mmp Architekturbüro	6.890,10 €	100,00 %
Bieter 1: Pfeiffer Gerüstbau GbR, Tettwang-Kau	12.301,63 €	178,54 %
Bieter 2:	13.140,58 €	190,72 %
Bieter 3:	13.177,70 €	191,26 %

Im Vergleich zur Kostenberechnung liegt der günstigste Bieter bei: 178,54 % (brutto 5.411,53 €) oberhalb der Kostenberechnung.

Vergabevorschlag:

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl, schlagen mmp Architekten vor, den Auftrag an Pfeiffer Gerüstbau aus Tettwang-Kau in Höhe von brutto 12.301,63 € zu vergeben.

Gewerk: Verputzarbeiten

Die Verputzarbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Die Anzahl der zur Angebotsabgabe aufgerufenen Unternehmen beträgt 9. Die Submission fand am 21.09.2023 um 15:40 Uhr in der Schlossscheuer des Interimsrathauses, Schlossweg 6-8 der Stadt Markdorf statt. Bei der Submission hat 1 Bieter ein Angebot abgegeben.

Wertungsstufe I: Formale Prüfung ergab, dass kein Bieter ausgeschlossen werden musste.

Wertungsstufe II: Eignung der Bieter ergab, dass die Bieter ausreichende Referenzen vorlegten bzw. in der Präqualifikationsliste geführt sind.

Wertungsstufe III: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung.

Die Prüfung der Hauptangebote wurde von mmp Architekturbüro rechnerisch geprüft, im Preisspiegel erfasst und ergab folgende Bieterreihenfolge:

Geprüfte Angebotssumme incl. Nachlässe (Brutto):

Kostenberechnung mmp Architekturbüro	35.449,56 €	100,00 %
Bieter 1: Haussmann, Weingarten	35.649,35 €	100,56 %

Im Vergleich zur Kostenberechnung liegt der günstigste Bieter bei: 100,56 % (brutto 199,79 €) oberhalb der Kostenberechnung.

Vergabevorschlag:

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl, schlagen mmp Architekten vor, den Auftrag an Haussmann GmbH aus Weingarten in Höhe von brutto 35.649,35 € zu vergeben.

Gewerk: Türen und Zargen

Das Gewerk Türen und Zargen wurden beschränkt ausgeschrieben. Die Anzahl der zur Angebotsabgabe aufgeforderten Unternehmen beträgt 13. Die Submission fand am 21.09.2023 um 15:50 Uhr in der Schlossscheuer des Interimsrathauses, Schlossweg 6-8 der Stadt Markdorf statt. Bei der Submission haben 3 Bieter ein Angebot abgegeben.

Wertungsstufe I: Formale Prüfung ergab, dass kein Bieter ausgeschlossen werden musste.

Wertungsstufe II: Eignung der Bieter ergab, dass die Bieter ausreichende Referenzen vorlegten bzw. in der Präqualifikationsliste geführt sind.

Wertungsstufe III: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung.

Die Prüfung der Hauptangebote wurde von mmp Architekturbüro rechnerisch geprüft, im Preisspiegel erfasst und ergab folgende Bieterreihenfolge:

Geprüfte Angebotssumme incl. Nachlässe (Brutto):

Kostenberechnung mmp Architekturbüro	48.230,70 €	100,00 %
Bieter 1: Herrmann Dreher, Salem-Beuren	42.535,49 €	88,20 %
Bieter 2:	44.492,62 €	92,25 %
Bieter 3:	48.556,76 €	100,68 %

Im Vergleich zur Kostenberechnung liegt der günstigste Bieter bei: 88,20 % (brutto 5.695,21 €) unterhalb der Kostenberechnung.

Vergabevorschlag:

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl, schlagen mmp Architekten vor, den Auftrag an Herrmann Dreher aus Salem-Beuren in Höhe von brutto 42.535,49 € zu vergeben.

Gewerk: Brandschutzvorhang

Das Gewerk Brandschutzvorhang wurden beschränkt ausgeschrieben. Die Anzahl der zur Angebotsabgabe aufgeforderten Unternehmen beträgt 6. Die Submission fand am 21.09.2023 um 16:00 Uhr in der Schlossscheuer des Interimsrathauses, Schlossweg 6-8 der Stadt Markdorf statt. Bei der Submission haben 2 Bieter ein Angebot abgegeben.

Wertungsstufe I: Formale Prüfung ergab, dass 1 Bieter ausgeschlossen werden musste.

Wertungsstufe II: Eignung der Bieter ergab, dass die Bieter ausreichende Referenzen vorlegten bzw. in der Präqualifikationsliste geführt sind.

Wertungsstufe III: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung.

Die Prüfung der Hauptangebote wurde von mmp Architekturbüro rechnerisch geprüft, im Preisspiegel erfasst und ergab folgende Bieterreihenfolge:

Geprüfte Angebotssumme incl. Nachlässe (Brutto):

Kostenberechnung mmp Architekturbüro	48.230,70 €	100,00 %
Bieter 1: FCS Systemtechnik, Liebenburg	26.014,95 €	46,06 %
Bieter 2:	49.293,37 €	102,20 %

Im Vergleich zur Kostenberechnung liegt der günstigste Bieter bei: 46,06 % (brutto 22.215,75 €) unterhalb der Kostenberechnung.

Vergabevorschlag:

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl, schlagen mmp Architekten vor, den Auftrag an FCS Systemtechnik aus Liebenburg in Höhe von brutto 26.014,95 € zu vergeben.

Gewerk: Sonnenschutzarbeiten

Die Sonnenschutzarbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Die Anzahl der zur Angebotsabgabe aufgeforderten Unternehmen beträgt 5. Die Submission fand am 21.09.2023 um 16:10 Uhr in der Schlossscheuer des Interimsrathauses, Schlossweg 6-8 der Stadt Markdorf statt. Bei der Submission hat 1 Bieter ein Angebot abgegeben.

Wertungsstufe I: Formale Prüfung ergab, dass kein Bieter ausgeschlossen werden musste.

Wertungsstufe II: Eignung der Bieter ergab, dass die Bieter ausreichende Referenzen vorlegten bzw. in der Präqualifikationsliste geführt sind.

Wertungsstufe III: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung.

Die Prüfung der Hauptangebote wurde von mmp Architekturbüro rechnerisch geprüft, im Preisspiegel erfasst und ergab folgende Bieterreihenfolge:

Geprüfte Angebotssumme incl. Nachlässe (Brutto):

Kostenberechnung mmp Architekturbüro	31.694,46 €	100,00 %
Bieter 1: Lang GmbH, Bonndorf	22.749,23 €	71,78 %

Im Vergleich zur Kostenberechnung liegt der günstigste Bieter bei: 71,78 % (brutto 8.945,23 €) unterhalb der Kostenberechnung.

Vergabevorschlag:

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl, schlagen mmp Architekten vor, den Auftrag an Lang GmbH aus Bonndorf in Höhe von brutto 22.749,23 € zu vergeben.

Gewerk: Verglasungsarbeiten Alu

Die Verglasungsarbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Die Submission fand am 21.09.2023 um 16:20 Uhr in der Schlossscheuer des Interimsrathauses, Schlossweg 6-8 der Stadt Markdorf statt. Bei der Submission haben 2 Bieter ein Angebot abgegeben.

Wertungsstufe I: Formale Prüfung ergab, dass kein Bieter ausgeschlossen werden musste.

Wertungsstufe II: Eignung der Bieter ergab, dass die Bieter ausreichende Referenzen vorlegten bzw. in der Präqualifikationsliste geführt sind.

Wertungsstufe III: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung.

Die Prüfung der Hauptangebote wurde von mmp Architekturbüro rechnerisch geprüft, im Preisspiegel erfasst und ergab folgende Bieterreihenfolge:

Geprüfte Angebotssumme incl. Nachlässe (Brutto):

Kostenberechnung mmp Architekturbüro	153.806,41 €	100,00 %
Bieter 1: HEWE, Lahr	159.212,48 €	103,51 %
Bieter 2:	191.585,24 €	124,56 %

Im Vergleich zur Kostenberechnung liegt der günstigste Bieter bei: 103,51 % (brutto 5.406,07 €) oberhalb der Kostenberechnung.

Vergabevorschlag:

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl, schlagen mmp Architekten vor, den Auftrag an HEWE GmbH aus Lahr in Höhe von brutto 159.212,48 € zu vergeben.

Gewerk: Trockenbauarbeiten

Die Trockenbauarbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Die Submission fand am 21.09.2023 um 16:30 Uhr in der Schlossscheuer des Interimsrathauses, Schlossweg 6-8 der Stadt Markdorf statt. Bei der Submission hat 1 Bieter ein Angebot abgegeben.

Wertungsstufe I: Formale Prüfung ergab, dass kein Bieter ausgeschlossen werden musste.

Wertungsstufe II: Eignung der Bieter ergab, dass die Bieter ausreichende Referenzen vorlegten bzw. in der Präqualifikationsliste geführt sind.

Wertungsstufe III: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung.

Die Prüfung der Hauptangebote wurde von mmp Architekturbüro rechnerisch geprüft, im Preisspiegel erfasst und ergab folgende Bieterreihenfolge:

Geprüfte Angebotssumme incl. Nachlässe (Brutto):

Kostenberechnung mmp Architekturbüro	159.850,32 € 100,00 %
Bieter 1: Trockenbau Allensbach, Allensbach	158.436,01 € 99,12 %

Im Vergleich zur Kostenberechnung liegt der günstigste Bieter bei: 99,12 % (brutto 1.414,31 €) unterhalb der Kostenberechnung.

Vergabevorschlag:

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl, schlagen mmp Architekten vor, den Auftrag an Trockenbau Allensbach aus Allensbach in Höhe von brutto 158.436,01 € zu vergeben.

Gewerk: Abbrucharbeiten Fassade Bewegungsraum

Die Abbrucharbeiten Fassade Bewegungsraum wurden beschränkt ausgeschrieben. Die Anzahl der zur Angebotsabgabe aufgeforderten Unternehmen beträgt 5. Die Submission fand am 21.09.2023 um 16:40 Uhr in der Schlossscheuer des Interimsrathauses, Schlossweg 6-8 der Stadt Markdorf statt. Bei der Submission haben 2 Bieter ein Angebot abgegeben.

Wertungsstufe I: Formale Prüfung ergab, dass kein Bieter ausgeschlossen werden musste.

Wertungsstufe II: Eignung der Bieter ergab, dass die Bieter ausreichende Referenzen vorlegten bzw. in der Präqualifikationsliste geführt sind.

Wertungsstufe III: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung.

Die Prüfung der Hauptangebote wurde von mmp Architekturbüro rechnerisch geprüft, im Preisspiegel erfasst und ergab folgende Bieterreihenfolge:

Geprüfte Angebotssumme incl. Nachlässe (Brutto):

Kostenberechnung mmp Architekturbüro	6.063,29 €	100,00 %
Bieter 1: Markov GmbH, Ostrach	5.295,50 €	87,34 %
Bieter 2:	10.364,90 €	170,95 %

Im Vergleich zur Kostenberechnung liegt der günstigste Bieter bei: 87,34 % (brutto 767,79 €) unterhalb der Kostenberechnung.

Vergabevorschlag:

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl, schlagen mmp Architekten vor, den Auftrag an Markov GmbH aus Ostrach in Höhe von brutto 5.295,50 € zu vergeben.

Gewerk: Fliesenarbeiten

Die Fliesenarbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Die Anzahl der zur Angebotsabgabe aufgeforderten Unternehmen beträgt 10. Die Submission fand am 21.09.2023 um 16:50 Uhr in der Schlossscheuer des Interimsrathauses, Schlossweg 6-8 der Stadt Markdorf statt. Bei der Submission haben 3 Bieter ein Angebot abgegeben.

Wertungsstufe I: Formale Prüfung ergab, dass kein Bieter ausgeschlossen werden musste.

Wertungsstufe II: Eignung der Bieter ergab, dass die Bieter ausreichende Referenzen vorlegten bzw. in der Präqualifikationsliste geführt sind.

Wertungsstufe III: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung.

Die Prüfung der Hauptangebote wurde von mmp Architekturbüro rechnerisch geprüft, im Preisspiegel erfasst und ergab folgende Bieterreihenfolge:

Geprüfte Angebotssumme incl. Nachlässe (Brutto):

Kostenberechnung mmp Architekturbüro	17.988,04 €	100,00 %
Bieter 1: Greiner Fliesen, Stockach	14.569,53 €	81,00 %
Bieter 2:	21.165,94 €	117,67 %
Bieter 3:	17.434,92 €	96,93 %

Im Vergleich zur Kostenberechnung liegt der günstigste Bieter bei: 81,00 % (brutto 3.418,53 €) unterhalb der Kostenberechnung.

Vergabevorschlag:

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl, schlagen mmp Architekten vor, den Auftrag an Greiner Fliesen aus Stockach in Höhe von brutto 14.569,53 € zu vergeben.

Gewerk: Prallwände

Die Prallwand-Konstruktion wurde öffentlich ausgeschrieben. Die Submission fand am 28.09.2023 um 15:40 Uhr in der Schlossscheuer des Interimsrathauses, Schlossweg 6-8 der Stadt Markdorf statt. Bei der Submission lag ein Angebot vor, dieses jedoch nicht gewertet werden konnte, da die Abgabe nicht Vergaberechtskonform erfolgte.

Die Ausschreibung wird nun beschränkt ausgeschrieben.

Geprüfte Angebotssumme incl. Nachlässe (Brutto):

Kostenberechnung mmp Architekturbüro	175.784,23 €	100,00 %
--------------------------------------	--------------	----------

Gewerk: Schreinerarbeiten - feste Möblierung

Die Schreinerarbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Die Submission fand am 28.09.2023 um 15:50 Uhr in der Schlossscheuer des Interimsrathauses, Schlossweg 6-8 der Stadt Markdorf statt. Bei der Submission haben 2 Bieter ein Angebot abgegeben.

Wertungsstufe I: Formale Prüfung ergab, dass kein Bieter ausgeschlossen werden musste.

Wertungsstufe II: Eignung der Bieter ergab, dass die Bieter ausreichende Referenzen vorlegten bzw. in der Präqualifikationsliste geführt sind.

Wertungsstufe III: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung.

Die Prüfung der Hauptangebote wurde von mmp Architekturbüro rechnerisch geprüft, im Preisspiegel erfasst und ergab folgende Bieterreihenfolge:

Geprüfte Angebotssumme incl. Nachlässe (Brutto):

Kostenberechnung mmp Architekturbüro	467.436,65 €	100,00 %
Bieter 1: Schreiner Bucher, Owingen	461.380,85 €	98,70 %
Bieter 2:	579.950,19 €	124,07 %

Im Vergleich zur Kostenberechnung liegt der günstigste Bieter bei: 87,34 % (brutto 6.055,80 €) unterhalb der Kostenberechnung.

Vergabevorschlag:

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl, schlagen mmp Architekten vor, den Auftrag an Schreiner Bucher aus Owingen in Höhe von brutto 461.380,85 € zu vergeben.

Gewerk: Bodenbelagsarbeiten

Die Bodenbelagsarbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Die Submission fand am 28.09.2023 um 16:00 Uhr in der Schlossscheuer des Interimsrathauses, Schlossweg 6-8 der Stadt Markdorf statt. Bei der Submission haben 5 Bieter ein Angebot abgegeben.

Wertungsstufe I: Formale Prüfung ergab, dass kein Bieter ausgeschlossen werden musste.

Wertungsstufe II: Eignung der Bieter ergab, dass die Bieter ausreichende Referenzen vorlegten bzw. in der Präqualifikationsliste geführt sind.

Wertungsstufe III: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung.

Die Prüfung der Hauptangebote wurde von mmp Architekturbüro rechnerisch geprüft, im Preisspiegel erfasst und ergab folgende Bieterreihenfolge:

Geprüfte Angebotssumme incl. Nachlässe (Brutto):

Kostenberechnung mmp Architekturbüro	55.720,17 €	100,00 %
Bieter 1: Parkett Müller, Salem	68.657,65 €	123,22 %
Bieter 2:	127.651,39 €	124,07 %
Bieter 3:	78.653,37 €	141,16 %
Bieter 4:	73.107,65 €	131,21 %
Bieter 5:	80.317,32 €	144,14 %

Im Vergleich zur Kostenberechnung liegt der günstigste Bieter bei: 123,22 % (brutto 12.937,48 €) oberhalb der Kostenberechnung.

Vergabevorschlag:

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl, schlagen mmp Architekten vor, den Auftrag an Parkett Müller aus Salem in Höhe von brutto 68.657,65 € zu vergeben.

Finanzierung und Kosten

Die Gesamtfortschreibung der Kosten wird im Rahmen der Sitzung von mmp Architekturbüro vorgestellt.

Im Haushaltsplan der Stadt Markdorf stehen im Haushaltsjahr 2023 unter der Kostenstelle:

1. Für Jakob-Gretser-Schule Markdorf:

211010 | Sachkonto: 0960210 | Investitionsnummer: H-2110-007 Mittel in Höhe von 2.400.000,00 € zur Verfügung. Im Entwurf des Investitionsprogramms des HPL 2024 sind für 2024 2,6 Mio. € und für 2025 0,3 Mio. € eingeplant.

Auswirkungen auf den Klimaschutz (z.B. CO₂-Ausstoß/Energieverbrauch):

Erhebliche Reduktion ()	Geringfügige Reduktion ()	Keine ()	Geringfügige Erhöhung (x)	Erhebliche Erhöhung ()
-----------------------------	-------------------------------	--------------	------------------------------	----------------------------

Durch die Maßnahmenumsetzung wird es nicht zu dauerhaften zusätzlichen THG-Emissionen kommen. Die Maßnahmenumsetzung wird zum Verbrauch grauer Energie führen (Emissionen durch Baustoffe, Transporte etc.), die in ihrer Höhe nicht mit angemessenem Zeitaufwand abgeschätzt werden können. Die Maßnahmen sind aus baulicher Sicht notwendig und es bieten sich weder abweichenden Umsetzungsalternativen an, noch ist zu erwarten, dass solche zu einer Reduktion der THG-Emissionen führen würden.

Beschlussvorschlag

- a) Der Gemeinderat beschließt die Leistungen der Einzel-Gewerke, aus den Vergabepaketen 10 und 11, jeweils an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

- b) Der Gemeinderat beschließt die notwendigen Mittel in den jeweiligen Haushalten und Haushaltsjahren bereit zu stellen.

20274 Sanierung JGS Kostenübersicht Stand 07-1 2023-09-26